

Zu den Arbeiten von Elke Geenen

Die Arbeiten von Elke Geenen zeichnen sich seit Beginn ihrer künstlerischen Tätigkeit durch eine große Vielfalt und Vielschichtigkeit aus. Seit den 70er Jahren befasst sie sich künstlerisch mit Themen, die um Landschaften, Räume, Strukturen, Schriften der Erde und des Lebens, Erkenntnisfragen und Horizonte kreisen.

In ihrer Auseinandersetzung mit der sozialen Welt eröffnet sie Blickweisen und Blickrichtungen auf Tiefenschichten und Tiefenstrukturen, so in ihren Bildern „Horizonte“, ihren Collagen und in Werken, die Katastrophenrisiken thematisieren. Daneben entwickelt sie – insbesondere in ihren abstrakten Arbeiten – auch spielerische Komponenten, z. B. Kreisel und Hohlformen (Ölpastellkreide), mittels Acrylfarben, Stillleben und dynamische Strukturen und Farbabfolgen („Reflexionen“, „dynamisches Quintett“, „Dreiklänge“), vorwiegend auf symbolischer Ebene angelegte Bilder und Aktmalerei. Die Akte zeigen selbstbewusste Frauen aus einem weiblichen Blickwinkel. In ihren Aktbildern wird die Erotik der Frau als ein Zusammenspiel zwischen Geist, Körper und Seele eingefangen.

Eine Reihe jüngerer Fotocollagen thematisiert verletzte soziokulturelle Milieus in der Südosttürkei. Schwarzweiß-Ausdrucke der von Elke Geenen in den ursprünglichen Kontexten aufgenommenen Fotos wurden mit Pastellkreide selektiv koloriert und in allen vier Richtungen mit Acrylmalerei weitergeführt.

Zum Presse-Echo in den Kieler Nachrichten, Lübecker Nachrichten und im Nordschleswiger siehe www.elke-geenen.de.

Ausstellung vom 17. 11. - 12. 12. 2008

**ZBW – Deutsche Zentralbibliothek für
Wirtschaftswissenschaften
Düsternbrooker Weg 120, 24105 Kiel**

Öffnungszeiten der Ausstellung:
Montag - Freitag von 9.00 bis 19.00 Uhr



Elke Geenen

„Struktur und Dynamik“

Malerei, Fotocollagen, Collagen, Zeichnungen



Elke Geenen

Elke Geenen (*1954 in Düsseldorf) studierte nach dem Abitur Freie Kunst an der Staatlichen Hochschule für Bildende Künste (SHFBK) in Braunschweig, u.a. bei Professor Siegfried Neuenhausen. In ihrem künstlerischen Werk bearbeitet sie seither Themen auf verschiedenen Abstraktionsniveaus und unter Nutzung unterschiedlicher Techniken (Acryl, Öl, Pastellkreide, Ölpastellkreide, Fotografie, Collage, Aquarell).

Neben ihrer künstlerischen Entfaltung erwarb sie das Diplom in Geologie/Paläontologie, wurde in Kiel im Fach Soziologie mit summa cum laude promoviert und habilitiert. Parallel zu ihrer künstlerischen Tätigkeit forscht und lehrt sie als Privat-Dozentin an der Universität Kiel und leitet ein sozialwissenschaftliches Forschungsinstitut. Forschungsfragen werden von ihr auch als Anregung für die Wahl künstlerischer Sujets genutzt.

Ausstellungen:

2004 Rathaus zu Lübeck, 2004 Bildungszentrum der LVA in Rheinfeld, 2004 Galerie 51 Helma Köster in Hilden/Düsseldorf, 2005 Atelier Dohrmann in Lübeck, 2005 Heuhotel Grummert in Stenwedde, 2007 Kieler Kloster in Kiel, 2008 Deutsche Zentralbücherei Apenrade in Apenrade, Dänemark.

**Deutsche Zentralbibliothek für
Wirtschaftswissenschaften**

lädt ein zur

Ausstellungseröffnung

Elke Geenen

„Struktur und Dynamik“

Malerei, Fotocollagen, Collagen, Zeichnungen

**am Montag, den 17. November 2008
um 19.00 Uhr**

Grußwort:

Horst Thomsen, Direktor der ZBW

Einführung:

Dr. Reinhard Strangmeier

Wir würden uns freuen, wenn Sie und Ihre Freunde
an unserer Veranstaltung teilnehmen könnten

Elke Geenen

Horst Thomsen